

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **3 (1996)**

Heft 13

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Digitale Bildbearbeitung im Minilab

Im Rahmen der neuen «Printasia»-Produktlinie führt Ilford zwei neue digitale Bildbearbeitungssysteme ein: «Printasia» DS100 und DS200. Beide Konfigurationen stellen jeweils ein Komplettsystem dar, das bei Tageslicht betrieben werden kann und Minilabs den Einstieg in die elektronische Bildbearbeitung gestattet. Speziell unter dem Aspekt einfachster Bedienung unter Minilab-Bedingungen entwickelt, umfasst jedes dieser «Print-

Kleinbild-Scanner lassen sich Negative und Dias sowohl als Filmstreifen als auch in 5x5-cm-Rahmen scannen. Die «Printasia»-Software steuert alle Bildbearbeitungsvorgänge auf einer Power-Macintosh-Workstation, die mit einem hochauflösenden 17-Zoll-Farbmonitor ausgestattet ist. Ferner umfasst das System DS200 einen Farbsublimationsdrucker zur Bildausgabe bis zum Blattformat 25,7x 36,4 cm.



asia»-Systeme Geräte und Software zur Digitalisierung von Bildern, zur Bildmanipulation und -verbesserung sowie zur Ausgabe in Fotoqualität.

Zum «Printasia» DS200 gehören ein Flachbett- und ein Kleinbild-Scanner, die eine Digitalisierung sehr verschiedenartiger Bildoriginale und -Formate ermöglichen. Mit dem Flachbett-Scanner können grossformatige Negative und Farbdias bis zur Grösse 21 x 25,4 cm sowie Aufsichtsvorlagen bis DIN A4 gescannt werden; mit dem

Das «Printasia» DS100 eignet sich perfekt für Minilabs, die mit nur einem (wahlweise Flachbett- oder Kleinbild-) Scanner auskommen. Obwohl die Bildbearbeitungssoftware Adobe PhotoShop nicht im Lieferumfang des DS100 enthalten ist, kann mit der vielseitigen «Printasia»-Software bei sehr einfacher Bedienung dennoch eine minilabspezifische Bildbearbeitung vorgenommen werden.

Ilford-Anitec AG, 1700 Fribourg, Tel.: 037/22 84 16, Fax: 037/24 90 08

SCGA: Internet-Seminar

Die SCGA führt am 13. September in der Universität Zürich Irchel, Institut für Informatik, Bau 27 H-25, ein weiteres Seminar zur Thematik Internet und World Wide Web durch, um dabei auch den jüngsten Stand der Entwicklung zu präsentieren. Aufgezeigt wird die weltweite, dynamische Entwicklung des Internets und seiner Anwendungen. Dabei werden die wichtigsten Systemansätze, Funktionen und Nutzungsformen besprochen und live demonstriert. Es wird auch auf Kosten- und Organisationsfragen eingegangen.

Das Seminar richtet sich an Fachleute, Internet- und World Wide Web-Interessierte sowie all diejenigen, welche die Konzepte und Weiterentwicklungen in diesem dynamischen Umfeld regelmässig verfolgen.

Auskünfte und Anmeldung: SCGA-Sekretariat, Winterthurerstrasse 190, 8057 Zürich, Tel. 01/257 52 57, Fax 01/362 52 27

Agfa: Zwei neue Flachbettscanner

Der neue Agfa SnapScan ist als «Scanner für jedermann» konzipiert und liegt in einer Preisklasse um Fr. 550.-. Auf Tastendruck können farbige Bilder, Zeichnungen oder Texte in einem Durchgang in den Computer eingelesen werden. Die Farbtiefe von 24 Bit und die echte optische Scan-Auflösung von 300 x 600 ppi reichen dabei für viele Anwendungen aus, mit Software-Interpolation sind sogar 2400 x 2400 ppi möglich.

Verschiedene Software wird mitgeliefert, wie z.B. Agfa FotoFlavor für die Farbkorrektur, ein Programm für die Bildbearbeitung oder OmniPage zur Texterkennung. Zusammen mit dem als Zubehör erhältlichen Vorlageneinzug lassen sich so automatisch nacheinander bis 60 A4-Blätter einlesen. Mit Soft-Copy wird der Scanner als Faxgerät oder Kopierer «zweckentfremdet».

Der neue Agfa StudioStar weist eine Auflösung von 600 x 1200 ppi (2400 ppi interpoliert) auf und ist einer der schnellsten Scanner seiner Klasse. Agfa stattete ihn mit zwei Kaltkathoden aus und verdoppelte damit die Leistung der Lichtquelle, was allein schon die Scangeschwindigkeit erheblich erhöht. Darüber hinaus lesen die 5000 CCD-Elemente des Agfa StudioStar die drei RGB-Farben parallel in einem Scandurchgang, was die Scanzeiten deutlich verkürzt. So digitalisiert der neue Scanner Farbfotos und andere Vorlagen mit einer Farbtiefe von 30 Bit. Der Agfa StudioStar wird mit einem umfassenden Software-Paket auf CD-ROM (für PC/Mac) geliefert. Dazu gehören ausser Agfa FotoLook auch Agfa FotoTune Scan (Farbmanagement), Agfa FotoFlavor (Farbkorrektur), Adobe Photoshop LE (Bildbearbeitung) und OmniPage LE für das automatische Erfassen von Texten. Gescannte Dokumente lassen sich auch via PC/Mac mit Fax-Software und Modem direkt verschicken oder via Drucker in der gewünschten Stückzahl ausgeben. Richtpreis: Fr. 1500.-.

Agfa-Gevaert AG, 8600 Dübendorf, Tel.: 01/823 71 11, Fax: 01/823 72 11

Iris PrintSeal Schutzspray

Iris Graphics stellt mit Iris PrintSeal einen neuen Schutzspray vor, der speziell für Inkjetdrucke wie IrisProofs und Iris Giclée-Kunstdrucke entwickelt wurde. PrintSeal bewahrt die Inkjet-Ausgaberesultate vor dem Verschmieren, durch Fingerabdrücke und die schädlichen Auswirkungen hoher Luftfeuchtigkeit. In den Iris-Labors durchgeführte Ausbleich-Tests zeigten, dass PrintSeal ausserdem die Lichtechtheit von Iris-gedruckten Motiven verbessert und insbesondere die Lichtbeständigkeit von Bildern beträchtlich steigert.

Bei simulierten Tageslichtbedingungen ergab sich für Drucke mit der Materialkombination Iris ID-Farben/glänzendes Iris-Papier ein Zuwachs der Beständigkeit gegen Ausbleichen von 70 Prozent. Unter Einwirkung von Licht, das den Bedingungen von Wohn- und Büroumgebungen entspricht, konnte eine um 40 Prozent höhere Lichtechtheit festgestellt werden.

Lithotronic AG, 8152 Glattbrugg, Tel. 01/828 44 11 Fax: 01/828 42 14

Astound 2.0 für Mac und Windows

Ein universelles Präsentationsgrafik/Multimedia Softwarepaket mit dem Verkaufspräsentationen, Trainingslösungen, Kioske etc. ohne Scripting erstellt werden können.

Zu den Funktionen von Astound gehören Zeichnungs- und Chartfunktionen zur Erstellung von Text- und Businessgrafiken, Multimediafunktionen wie Video, Animation, Sound innerhalb eines oder über mehrere Bilder verteilt mit exakter zeitlicher Ablaufsteuerung, Diashowsteuerung mit Verzweigungen, Übergangseffekten oder bedingten Sprüngen.

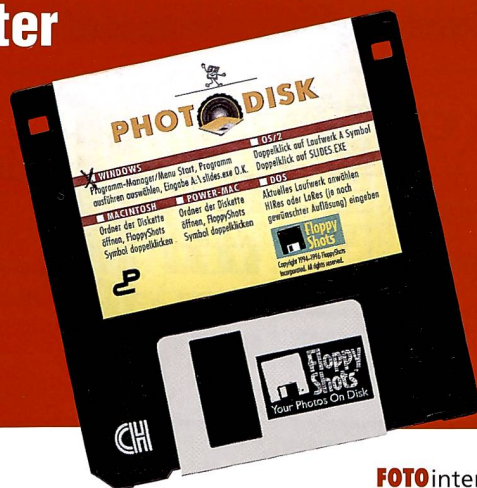
Ein Webplayer für das automatisierte Erstellen von Web-Präsentationen für Internet wird gratis mitgeliefert. Die Präsentation lässt sich in Windows-, Mac- oder Web-HTML-Format speichern und ohne Software abspielen. CGX AG, G. Ryser, 8635 Dürnten, Tel. 055/240 70 60, Fax 055/240 86 60

Fotos auf Diskette: Bilder im Computer

PhotoDisk ist die einfachste Art, um eigene Fotos im Computer anzusehen und weiter zu verwenden. Mit der Filmentwicklung bestellen Sie PhotoDisk mit und erhalten eine Diskette mit Ihren Bildern (für Windows, Mac, Power-Mac, OS/2 oder DOS). Sie läuft installationsfrei und zeigt einen Foto-Index. Die Bilder können mit einem Text versehen werden und laufen als «Diaschau» automatisch ab. PhotoDisk darf beliebig kopiert und als «elektronischer Fotogruss» an Ihre Freunde und Bekannte geschickt werden. Die werden staunen ...

Pro Ciné Colorlabor

PHOTO-DISK gibt es in der Schweiz exklusiv bei
PRO CINÉ COLORLABOR AG
Holzmoosrütistrasse 48
8820 Wädenswil,
Tel. 01 783 71 11, Fax 01 780 69 41



NEW DURACELL®

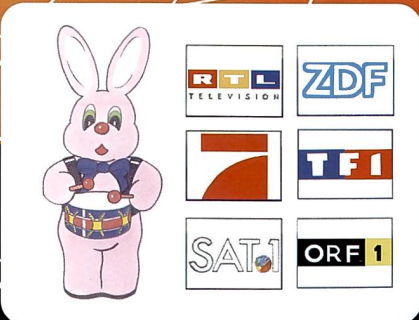
- mit eingebautem Batterie-Tester
- + Titanium-Technologie mit mehr Leistung
(natürlich ohne Quecksilber und ohne Cadmium)
- + 5 Jahre Lagergarantie
- + TV-Werbung steigert Duracell Profit^{plus}
hohe Bekanntheit + hohe Rotation + hohe Marge = beste Rendite

POWERCHECK

...egal wann...
egal wo...

Europaweite TV-Werbung

Redaktionelle Berichte



Jetzt gleich bestellen bei:

Schmid AG
5036 Oberentfelden
Tel. 062-723 36 36
Fax 062-723 85 69



DURACELL® die Basis für Ihr Batterie-Sortiment.

Müllersohn: neuer Videoprinter

Müllersohn stellt zur photokina einen videokontrollierten Printer vor, der eine exakte Beurteilung des Bildes auf dem Bildschirm ermöglicht und damit die Ausschussquote erheblich

geprintet werden. Die Videobeurteilung wird «online» in Korrekturwerte umgesetzt, und die Daten werden auf der Rückseite des Bildes aufgedruckt, um allfällige Wiederholungen zu vereinfachen.



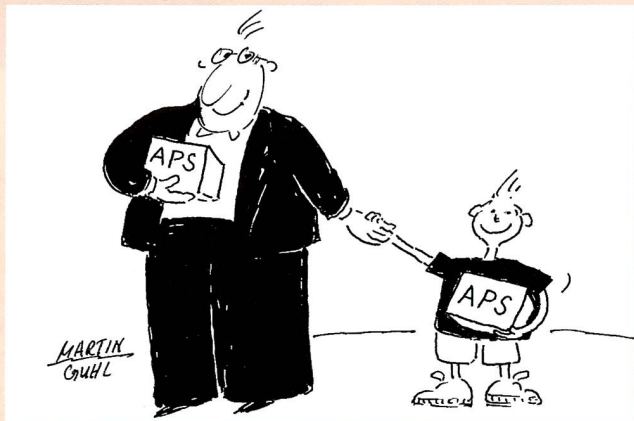
Als weiterer Vorteil können die Bilder auf einer Videokassette abgespeichert und für Multimediaschauen benutzt werden. Oder sie können in einem PC gespeichert und in einem Bildbearbeitungsprogramm weiterbearbeitet werden. Neben den neuen Modellen QuickLabor

reduziert. Farb- und Dichtekorrekturen können, wie bei Standardprintern von 0,1 bis 9,9 Einheiten oder über Tastendruck vorgenommen werden. Ein verzögerungsfreies Digital-Zoom erleichtert die Beurteilung von kleinen Negativen. Auf dem Gerät können sämtliche Bild- und Negativformate

96, die an der photokina erstmals gezeigt werden, können die bisherigen Modelle Müllersohn QuickLabor 94 mit der neuen Videoeinheit ausgerüstet werden.

Infos: Müllersohn Fotolabortechnik GmbH, D-33613 Bielefeld, Tel. 0049 521 986 110, Fax 0049 521 986 11 11

Bitte gleich noch eine ...



«Vor drei Wochen kaufte mein Kunde Herr Müller eine neue Kodak APS-Kamera Modell 4100. Gestern lag das ganze Set wieder auf meinem Schreibtisch. Was ist hier los? Eine Reklamation? Schon defekt? 'Nicht aufregen, Chef' sagte meine Verkäuferin, 'der Kunde ist so gut zufrieden, dass er die gleiche Ausrüstung nochmals bestellen möchte'».

Drogerie A. Jost, Willisau

Pentax MZ-10 mit Motiverkennung

Die neue Spiegelreflexkamera Pentax MZ-10 bietet einen hohen Standard ihrer technischen Ausstattung und einer vereinfachten, ergonomischen Bedienung. Sie «erkennt» die Aufnah-

sen bis zu Lichtwert -1 LW. Die drei Autofokus-Messfelder sind H-förmig angeordnet und sorgen für exakt scharfgestellte Aufnahmen, auch wenn sich das Motiv ausserhalb der



mesituation und wählt jeweils automatisch und sujetabhängig das geeignetste Motivprogramm. Dazu stehen fünf Programme für Nahaufnahme, Aktion, Porträt, Landschaft oder Standard zur Verfügung. Die selben Motivprogramme sind jederzeit auch frei manuell anwählbar, oder der Fotograf kann mit der manuellen Zeit/Blendenwahl und Nachführmessung die individuellsten Wünsche verwirklichen. Um auch die schwierigsten Lichtverhältnissen zu meistern, ist die MZ-10 mit einer Sechsfeld-Belichtungsmessung ausgerüstet. Der ausklappbare «intelligente» Blitz ergänzt das natürliche Licht, wenn immer es erforderlich ist. Es bietet mehrere Funktionen wie manuelle Zuschaltung, Automatikbetrieb, Aufhellblitz bei Tageslicht und Vorblitz gegen den «Rotaugen-Effekt». Eine Belichtungskorrektur bis plus oder minus 3 Lichtwertstufen ermöglicht eine absichtliche Über- oder Unterbelichtung. Der neue CCD-Sensor und die optischen Elemente des neuen SAFOX IV Autofokus-Systems bieten eine schnellere und präzisere Scharfeinstellung bei Lichtverhältnis-

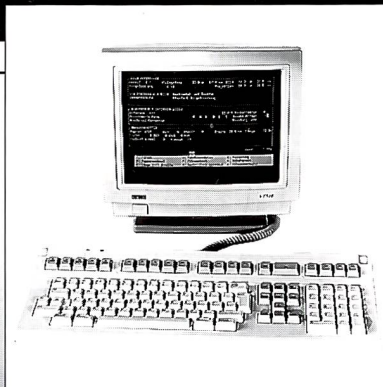
Bildmitte befindet. Die automatische Schärfenachführung mit Vorausberechnung ermöglicht die genaue Scharfstellung von Motiven in Bewegung.

Für die alternative Stromversorgung gibt es einen Batterieteil, der unter die Bodenplatte geschraubt wird. Der Batterieteil passt auch an die MZ-5 und bietet Energie, um bis zu 200 Filme mit 24 Aufnahmen (ohne Blitzverwendung) belichten zu können.

Die MZ-10 ist auch als Sondermodell mit Datenrückwand und Panoramumschaltung erhältlich. Zur präzisen Beurteilung bei Panoramaaufnahmen wird der Sucher entsprechend dem Breitformat automatisch abgedeckt. Eine als Option lieferbare Datenrückwand ermöglicht den Ausbau der Standardkamera in ein Datenmodell. Die neue MZ-10 wird voraussichtlich ab Ende September 1996 zum Preis von ca. Fr. 600.-, inklusive Zoomobjektiv 35-80 mm, im Handel erhältlich sein.

Pentax (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01/833 38 60, Fax: 01/833 56 54

Kundenorientiert • Wirtschaftlich • Präzise



Germann + Gsell Belichtungsmaschinen verarbeiten alle Filmsorten, inkl. APS, Ausschnitte und Planfilme, und belichten davon Bilder bis 60 x 90 cm. Verschiedene Bildgrössen in einem Arbeitsgang garantieren qualitativ 100%ige Übereinstimmung der Bilder. Beim Belichten von Serien besticht die perfekte Stabilität über beliebige Stückzahlen. Auf Negativ- oder auf Umkehrpapier. Und auch auf S/W. Sofort, allein über die Tastatur und durch Wechsel der Papierkassette.

Bitte rufen Sie uns an. Unsere Techniker berichten gerne aus ihrer Erfahrung mit 270 installierten Einheiten.



GERMANN + GSELL AG

Fegistrasse 1

CH-8957 Spreitenbach/Schweiz

Tel. +41 - 56 401 26 25

Fax +41 - 56 401 22 76